

Medienmitteilung

Industriezollabbau: Stärkung des Schweizer Wirtschaftsstandortes

Der heutige Beschluss des National- und Ständerates ist ein wichtiges Signal an den Schweizer Wirtschaftsstandort, mit dem Verbesserungen bei den Industriezöllen erwirkt werden. Damit werden die Industrie und auch die Konsumenten finanziell und administrativ signifikant entlastet.

Zürich, 1. Oktober 2021. In der heutigen Schlussabstimmung des National- und Ständerates überwogen die Vorteile des vollständigen Industriezollabbaus. Der Entscheid setzt ein wichtiges Signal für den Forschungs-, Produktions- und Wirtschaftsstandort Schweiz, indem die in globalen Lieferketten eingebetteten Unternehmen, insbesondere auch KMUs, von einer längst obsolet anmutenden finanziellen Belastung befreit werden, die weltweit komplizierteste Zolltarifstruktur vereinfacht und komplizierte Zollverfahren (wie z.B. Zollaussetzungen, Veredelungsverkehr) abgeschafft werden können.

Vorteile des Zollabbaus für Wirtschaft und Konsumenten

Beide Räte haben sich mit ihrem Entscheid für eine signifikante Verbesserung des wirtschaftspolitischen Umfelds für Schweizer Unternehmen in dieser schwierigen Lage ausgesprochen. Damit werden die Kosten für importierte Industriegüter um über 500 Millionen Franken sinken. Zudem führt der Entscheid bei hier ansässigen Unternehmen und der Verwaltung zu wichtigen administrativen und finanziellen Entlastungen. Ebenso werden Konsumenten durch Einsparungen in der Höhe von 350 Millionen Franken entlastet. Die wegfallenden Zolleinnahmen beim Bund werden durch einen volkswirtschaftlichen Gewinn (von jährlich 860 Millionen Franken) überkompensiert.

Baldige Anpassung der veralteten Zolltarifstruktur

Aktuell verursachen Zölle auf Industrieprodukte nur Mehrkosten und bremsen so Produktivität, Innovations- und Wettbewerbsfähigkeit. Aus Sicht von scienceindustries bringen der Industriezollabbau, die Vereinfachungen der Zollverfahren und der Zolltarifstruktur gerade für KMU und Firmen mit begrenztem Zollwissen Vorteile. Es gilt nun, die Umstellung zum frühestmöglichen Zeitpunkt vorzunehmen.

Mit diesem heutigen Entscheid hat die eidgenössische Bundesversammlung den richtigen und wichtigen Schritt zur Stärkung des Schweizer Wirtschaftsstandorts gemacht.

Mehr Informationen: <https://www.scienceindustries.ch/article/22162/abschaffung-der-industriezoelle-staerkt-wirtschaftsstandort>

Weitere Auskünfte:

Marcel Sennhauser, Bereichsleiter Kommunikation & Public Affairs
marcel.sennhauser@scienceindustries.ch, Telefon +41 44 368 17 44

Sabrina Ketterer, Kommunikation
sabrina.ketterer@scienceindustries.ch, Telefon +41 44 368 17 43

Über scienceindustries:

scienceindustries, der Schweizer Wirtschaftsverband Chemie Pharma Life Sciences, setzt sich für international herausragende Rahmenbedingungen für seine rund 250 Mitgliedsunternehmen ein. Als grösste Exportindustrie der Schweiz leistet sie einen bedeutenden Beitrag zum Schweizer Wohlstand.